



Sitzung vom 1. Oktober 2024

BESCHLUSS NR. 430 / S4.05

Ifangweg

Sanierung

Genehmigung Bauprojekt und öffentliche Planauflage

Ausgangslage

Der Ifangweg ist eine Sackgasse und endet in einem Wendehammer vor dem Regensbergerbänkliweg, welcher nur für Unterhaltsfahrzeuge befahrbar ist. Die Strasse übernimmt die Funktion einer Erschliessungsstrasse und erschliesst die Mehrfamilienhäuser am Ifangweg sowie die Tiefgarage nördlich in der Privatstrasse gelegen. Der Ifangweg weist eine durchgängige Breite von rund 6 Meter auf. Der Gehweg wird beidseitig mit rund 2 Meter geführt. Auf der nördlichen Seite sind über den Abschnitt verteilt Längsparkfelder vorhanden. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit für Fahrzeuge liegt bei 50 km/h. Gemäss kantonaler Grundlage zur Hitzebelastung im Strassenraum beträgt die empfundene Temperatur am Ifangweg bis zu 39 Grad. Der Handlungsbedarf wird als «hoch» klassiert.

Der Zustand der Strassenoberfläche, Randsteine wie auch der Strassensammler und deren Ableitungen sind sanierungsbedürftig. Im Anschluss der Bauvollendung der neuen Wohnüberbauung am Ifangweg 2 - 8 soll ab Winter 2025/2026 der Ifangweg saniert und umgestaltet werden, so dass die Strasse einen siedlungsorientierten Charakter erhält. Dazu hat die Abteilung Bau ein Bauprojekt ausarbeiten lassen.

Das Bauprojekt liegt nun zur Genehmigung vor. Als nächster Schritt steht die öffentliche Planauflage nach § 16 und § 17 des kantonalen Strassengesetzes (StrG) an.

Projektbeschrieb

Der Projektperimeter beinhaltet den Ifangweg im Abschnitt Gschwaderstrasse bis Regensbergerbänkliweg. Im Projektperimeter werden der Belag sowie die Randabschlüsse erneuert und der Strassenraum neugestaltet. Im gesamten Abschnitt werden Längsparkfelder mit Baumscheiben realisiert, um den Strassenraum siedlungsorientierter zu gestalten, den Verkehr zu beruhigen und Parkflächen möglichst zu erhalten. Die Fahrbahnbreite beträgt weiterhin rund 6 Meter. Die Gehwegbreite wird wie im Bestand bei 2 Meter (beidseitig) belassen.

Der Ifangweg soll eine Tempo-30 Zone werden. Dafür ist als Eingangstor eine Baumscheibe mit Längsparkfeld (Rasenliner) vorgesehen. Die Längsparkfelder entlang der Nordseite werden mit Rasenlinern ausgeführt und mit Baumscheiben abgegrenzt.

Bei Grünflächen wird der Randabschluss mittels Stellplatte erstellt, bei Vorplätzen mittels Bord- oder Bundstein.

In Absprache mit der Feuerwehr Uster wird der Anschlag des Randsteins auf der Südseite mit 8 cm erstellt. Damit werden die Normen für Feuerwehruzufahrten und Aufstellflächen eingehalten und für die neue Überbauung gewährleistet. Auf der Nordseite ist ein Anschlag von 10 cm vorgesehen.

Die Ausführung erfolgt koordiniert mit der Bauvollendung der Hochbaubaustelle Ifangweg 2 - 8 und zeitgleich mit den Umgebungsarbeiten.



Kosten

Die Kosten für die Strassensanierung belaufen sich auf rund 514 600 Franken und gliedern sich wie folgt:

Beschreibung	Fr. inkl. MWST
I. Erwerb von Grund und Rechten	0.00
II. Bauarbeiten	378 350.00
III. Öffentliche Beleuchtung inkl. Grabarbeiten	0.00
IV. Nebenarbeiten (Gärtnerarbeiten, Signalisation & Markierung)	54 050.00
V. Technische Arbeiten inkl. Projektleitung Bauherr	82 156.00
Total	514 556.00

Terminprogramm

Öffentliche Planaufgabe nach § 16 und § 17 Strassengesetz	Oktober 2024
Projektfestsetzung durch den Stadtrat	Oktober 2024
Erstellung Ausführungsprojekt und Submission Baumeisterarbeiten	November 2024 bis April 2025
Baubeginn	Winter 2025/2026*
Bauende	Frühling 2025/2026*

*Koordination mit Bauvollendung Hochbaubaustelle

Der Stadtrat beschliesst:

1. Das Bauprojekt «Sanierung Ifangweg» wird genehmigt.
2. Die Abteilung Bau wird beauftragt, das Bauprojekt gemäss § 16 und § 17 Strassengesetz öffentlich aufzulegen und anschliessend dem Stadtrat zur Festsetzung zu unterbreiten.
3. Die Abteilung Bau wird beauftragt, die Projektleitung Bauherr zu übernehmen.
4. Mitteilung als Protokollauszug an
 - Abteilungsvorsteher Bau, Stefan Feldmann
 - Abteilung Bau, Abteilungsleiter Hans-Ueli Hohl
 - Abteilung Bau, Stadtgenieur Marcel Kauer
 - Abteilung Bau, LG Infrastrukturmanagement
 - Abteilung Bau, LG Verkehrsplanung
 - Abteilung Sicherheit, LG Stadtpolizei

öffentlich